



Auserwählte, liebe Freunde, die Hoffnung sei in euch lebendig, denn Ich, Ich Jesus, bin eure Hoffnung. Wer auf Mich hofft, kann nicht enttäuscht bleiben.

Geliebte Braut, in der Welt ist wenig Freude, ist kein Frieden, ist die Hoffnung gering: warum geschieht das?

Du sagst Mir: Angebeteter! Angebeteter! Angebeteter Jesus, Du weißt alles, Du weißt was in den Herzen vorgeht, Du kennst die Gedanken, alles kennst Du. Süße Liebe, die Welt hat wenig Freude, weil der Glaube an Dich schwach ist; sie sucht den Frieden, aber findet ihn nicht, weil sie ihn nicht in Dir sucht. Angebeteter Jesus, die Hoffnung geht in der Welt verloren, weil man Pläne schmiedet, aber ohne Dich. Du, Unendliche Liebe, betrachtetest die Weltszene, Du siehst das Leben jedes Menschen, kennst seinen Gedanken und sein Gefühl: in wie vielen bist Du nicht in ihrem Leben! Oft erinnert sich der Mensch an Dich, wenn eine Krankheit ihn heimsucht, wenn etwas geschieht, was sein Leben durcheinander bringt. Wenn hingegen alles gut geht, vergisst er den Himmel, vergisst er Dich. Nicht wenige sind jene die Dich nicht in den Mittelpunkt ihres Lebens gestellt haben, diese sind nicht wenige! Es gibt auch den, der zu leben wagt, als existierst Du nicht! Deine Kleinste aller Kleinen ist hier zu Deinen Füßen, um die Vergebung zu erleben. Verzeihe, Süße Liebe! Verzeihe den vielen Törichtern der Erde, die zu leben wagen, als wärest Du nicht der Schöpfer, der Erlöser, der Geist der Liebe! Wende Deine Barmherzigkeit an, Angebeteter Jesus und halte die Vollkommene Gerechtigkeit noch zurück. Ich sehe in der Welt schreckliche Dinge geschehen, die mich begreifen lassen, dass Dein feind seine Karte fest in der Hand hält, jene die Du ihm zu spielen gewährt hast. Ich frage mich: wird der böse Geist weiter zerstören dürfen? Süße Liebe, ich liebe Deine Schöpfung so sehr und auch wenn sie nur zum Teil zerstört wird, ist es für mich ein großer Schmerz, eine tiefe Pein. Hindere den feind daran, auf diesem schrecklichen Weg fortzufahren! Was wird aus dem schönen Planeten werden, der Deinem Herzen so teuer ist? Was wird aus meinem schönen Land werden, das von Streitigkeiten zerrissen ist?

Liebe Braut, eng an Mein Herz gedrückt, fürchte nicht: es geschieht nicht, was Ich nicht geschehen lassen will. Der feind wirkt tatkräftig; aber er, indem er sein Spiel macht, macht er Meines! Nichts geschieht, dass Ich, Ich Gott, nicht zulassen würde: wenn der böse Geist entfernt, ist es, weil Ich, Ich Gott, ihm zu entfernen erlaube; wenn er niederreißt ist es, weil Ich, Ich Gott, es ihm erlaube. Kleine Braut, was geht, wird von Mir schöner als vorher wieder errichtet werden. Zittere nicht, wegen dem was geht.

Du sagst Mir: Süße Liebe, ich denke an das große menschliche Leid. Ich flehe Dich an: lindere und verkürze; sende die Schar Deiner Engel, senden sie den Leidenden zu Hilfe!

Geliebte Braut, Ich lasse das große Leid der Menschheit zu, um dann die größten, die einmaligen Freuden zu gewähren. Dein Herz sei, eng an Meines gedrückt, stark; Mein Pochen stützt dein Schwaches. Dies geschieht für jeden, der sein Herz in Meinem Herzen gelegt hat: Mein Göttliches Pochen stützt sein Menschliches; was auch geschehen mag, er wird aus Mir, Gott, Kraft schöpfen. Das Feuer wird verbrennen, das Wasser überschwemmen, die Natur wird sich auflehnen, aber wer an Mein Herz gedrückt ist, ist in einer sicheren Zuflucht und hat nichts zu befürchten. Der höllische feind wirkt aktiv in der Welt, das Böse, alles Böse kommt von ihm; aber man vergesse nicht, dass er ein Sklave ist, der nichts vermag ohne Meine Erlaubnis. Für jeden Menschen der Erde steht in Meinem Herzen ein Platz vorbereitet: um ihn zu erreichen, braucht er es nur zu wollen, es eindringlich zu wollen. Wer will hat, wer eindringlich will, hat rasch. In diesem großen geschichtlichen Augenblick trifft jeder frei seine Wahl: manche für Mich, andere gegen Mich. Danke, Meine kleine Braut, an die Wahl die die Engel trafen: einige blieben Mir treu und sind Meine glücklichen Scharen; andere lehnten sich auf und sagten und wiederholten: Non serviam . Siehe, diese bleiben für ewig in der Aufsässigkeit. Liebe Braut, was unter den Engeln geschehen ist, geschieht nun unter den Menschen: jeder trifft seine Wahl und sie wird bleiben.

Du sagst Mir: Meine süße Liebe, der Mensch begreife gut die Wahl die er trifft, er sei sich seiner Wahl bewusst, wie es die Engel des Himmels waren: sie verstanden gründlich und wählten in einem einzigen Augenblick. Die Menschen haben die Zeitdauer ihres Lebens um zu wählen, aber oft begreifen sie kaum, wie wichtig es ist, die Zeit die Du, Süße Liebe, gewährst, gut zu nutzen. Ich bitte Dich inständig: hilf den

Törichten zu begreifen was sie tun; sie mögen bewusst ihre Wahlen treffen.

Geliebte Braut, Ich schenke jedem Menschen Licht, damit er die Wahl begreift, die er dabei ist zu treffen. Keiner verdammt sich, wenn er es nicht selber will; aber desgleichen rettet sich auch keiner, der es nicht will. Bringe der Welt Meine Botschaft und bleibe glücklich in Meinem äußerst glühenden Herzen. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

### Jesus



### **Die Mutter spricht zu den Auserwählten**

Vielgeliebte Kinder, seid wie Blumen, die der Sonne ihre Blütenkrone öffnen und immer schöner werden. Gott sendet euch Seinen Tau und ihr wächst üppig.

Ihr sagt im Herzen: Es scheint uns, Gott, Seinen Göttlichen Strahlen, bereits offen zu sein.

Dies sagt ihr Mir. Hier Meine Antwort: das Offensein Gott gegenüber, dauert das ganze Leben lang: vom ersten Tag, an dem ihr auf Seinen Ruf geantwortet habt, bis zum letzten, wenn Er kommen wird, eure Seele zu holen. Denkt an das Beispiel der Blume: sie öffnet ihre Blütenkrone ganz und der Sonnenstrahl dringt ein und gibt ihr Leben und Üppigkeit, so ändert sich die Blume und es bildet sich die Frucht. Ihr, geliebte Kinder, müsst reife Früchte werden, bereit, um von Jesus in dem von Ihm bestimmten Augenblick gepflückt zu werden. Geliebte Kinder, die Frucht muss auf der Pflanze bleiben bis sie nicht reif ist: Gott lässt euch auf Erden die notwendige Zeit um die richtige Reife zu erreichen. Im Herzen, geliebte Kinder, sagt ihr: Einige bleiben länger auf Erden, andere weniger lang. Geliebte Kinder, den Reifegrad bestimmt Gott: es ist ein Geheimnis Gottes. Nehmt immer mit Freude den Willen Gottes an, nicht nur wenn alles gut geht, sondern auch dann, wenn ihr nicht begreift und Sein Wille sehr anders ist als eurer.

Meine Kleine sagt Mir: Liebe Mutter, ich habe wohl verstanden, dass der Wille Gottes oft nicht mit dem Menschlichen übereinstimmt: der Göttliche ist der Vollkommene; der Menschliche ist immer mangelhaft. Ich habe auch verstanden, dass das Herz freudig bleibt, wenn es den Göttlichen Willen, als den Vollkommenen, annimmt. Liebe Mutter, da im menschlichen Herzen so viel Elend und Hochmut ist, hilf uns, fügsam, demütig zu sein, immer bereit, den Göttlichen Willen anzunehmen, als das Beste für die Seele. Im Wohlergehen sage jeder: Es ist eine wunderbare Gabe der Liebe Gottes. Im Schmerz sage jeder: Wenn Gott es erlaubt, ist es für das höchste Wohl meiner Seele. Liebe Mutter, jeder Mensch hat im Schmerz Mühe, diese Worte zu sprechen. Führe Du dazu, Süße Vollkommene Mutter, die Wahrheit gut zu begreifen, nämlich dass nichts geschieht, was Gott nicht will oder zulässt: Er will und lässt immer nur zu, was zum höchsten Wohle der Seelen ist. Liebe Mutter, dies ist eine Zeit des Widerspruchs: der Betrübnis, aber auch der Freude; der großen Freude in Gott, aber auch der Betrübnis, da der Feind kraftvoll wirkt. Hilf dem Menschen in der Freude zu begreifen, dass sie immer eine kostenlose Gabe Gottes ist; hilf dem Menschen in der Betrübnis, geduldig zu

ertragen, in der Erkenntnis der schönen Wahrheit: jener, dass Gott alles kennt, dass Gott jeden Menschen liebt; dass Er jeden Gedanken des Verstandes, jedes Gefühl des Herzens kennt.

Geliebte Kinder, gewiss helfe Ich euch zu begreifen: Ich will, dass ihr Mir das Herz öffnet, damit Ich es gut schmücken und es auf die Süße Begegnung mit Jesus vorbereiten kann, Den ihr Tag und Nacht anbetet! Seid offen für Gott und auch für Mich, die Ich euch zu Ihm führen will; dann seid freudig in der Gegenwart und bereitet euch auf die zukünftige Freude vor. Gemeinsam beten wir an, beten wir an, beten wir an! Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

**Hl. Jungfrau Maria**